

## TV-TIPPS

### Sonntag, 18. August

#### Rätselhafte Mimik – der menschliche Lügendetektor

Der Psychologe Paul Ekman erforscht seit mehr als 40 Jahren so genannte »micro-expressions«. Diese mimischen Signale blitzen für Bruchteile von Sekunden in unseren Gesichtern auf und sind so etwas wie die »undichten Stellen« unserer geheimen Gefühle.

**ZDF Info, 1.30 Uhr**

**Wdh. am 20.8. um 0.00 Uhr**

### Montag, 19. August

#### X:enius

#### Macht Berührungsmangel krank?

Vor allem für Babys und alte Menschen ist körperliche Nähe extrem wichtig. Bei Frühchen fördert Berührung das Wachstum, und Demenzpatienten spendet sie ein Gefühl von Geborgenheit. Doch was passiert, wenn das Bedürfnis unerfüllt bleibt?

**Arte, 8.30 Uhr**

#### Psychogramm eines Diktators –

#### In Hitlers Gedankenwelt

Während des Zweiten Weltkriegs versuchten US-Geheimdienstler, sich in Adolf Hitlers mentale Lage zu versetzen. Die bis vor Kurzem noch unter Verschluss gehaltenen Dokumente zeigen, wie vorhersehbar der Diktator handelte.

**ZDF Info, 22.30 Uhr**

**Wdh. am 20.8. um 7.15 Uhr und am 21.8. um 16.30 Uhr**

### Dienstag, 20. August

#### WissensZeit

#### Die Philosophie des Geldes

Georg Simmel, einer der Väter der deutschen Soziologie, stellte die These auf, dass Geld in den modernen Gesellschaften zu »Gott« wird. Wie aktuell ist Simmels Denken rund 100 Jahre später?

**RBB, 6.20 Uhr**

#### StadtGebete

#### Die Neuerfindung der Religion in der Stadt

(Film von Sabrina Dittus)

Neue religiöse Bewegungen boomen weltweit. Sie dringen in die großen Metropolen vor, verändern das Alltagsleben, die Kultur und Wirtschaft. Ein Porträt der Großstädte Lagos, Istanbul und Berlin zwischen Urbanität und Religiosität.

**Arte, 23.20 Uhr**

### Donnerstag, 22. August

#### Das automatische Gehirn (1/2)

#### Die Magie des Unbewussten

Über 90 Prozent unserer Handlungen leitet das Gehirn selbstständig und ohne unser bewusstes Zutun ein. So steuert der innere Autopilot uns etwa beim Zähneputzen oder bei der Kleiderwahl am Morgen, beim Autofahren bis hin zu den großen Lebensentscheidungen.

**Arte, 21.55 Uhr**

**Wdh. am 30.8. um 8.55 Uhr**

### Freitag, 23. August

#### Entdecke!

#### Wie Drogen wirklich wirken

Wie wirken Kokain, Crystal Meth und Marihuana auf die Psyche? Unter medizinischer Aufsicht ließ Oscarpreisträger Robin Williams Probanden einige populäre Drogen testen.

**Discovery Channel, 10.30 Uhr**

**Wdh. am 27.8. um 17.00 Uhr**

### Samstag, 24. August

#### X:enius

#### Alzheimerdemenz – Gibt es Hoffnung auf Heilung?

Alzheimer trifft vor allem ältere Menschen, und deren Anteil in unserer Gesellschaft nimmt immer mehr zu. Für die Krankheit gibt es bislang kein Heilmittel. Kann mit Hilfe von Stammzellen Alzheimer gestoppt werden?

**Arte, 5.30 Uhr**

### Montag, 26. August

#### Entdecke!

#### Das Böse in uns

1961 sorgte der Psychologe Stanley Milgram mit seinem Elektroschock-Experiment nicht nur in der wissenschaftlichen Welt für Aufsehen. Er zeigte, wie leicht sich Menschen von Autoritäten zu Folterern machen lassen. Eli Roth wiederholt den Versuch: Sind Menschen auch heute noch bereit, in bestimmten Situationen Wehrlose zu quälen?

**Discovery Channel, 9.40 Uhr**

### Dienstag, 27. August

#### Entdecke!

#### Experiment Gehirnwäsche

Ob Menschen unter Hypnose ihren Willen verlieren, ist umstritten. Nun versetzte ein Hypnotiseur 185 Probanden in Trance, um herauszufinden, wie empfänglich sie für Befehle sind.

**Discovery Channel, 9.45 Uhr**

#### Der Held in uns – Eine Gebrauchsanleitung

Was macht einen Helden zum Helden? Der Regisseur Yoav Shamir unternimmt eine aufschlussreiche Reise, um den Begriff des »Heldentums« zu ergründen.

**Arte, 22.45 Uhr**

### Mittwoch, 28. August

#### Morgan Freeman: Mysterien des Weltalls – Wer sind wir wirklich?

Unsere Persönlichkeit ist die Summe der individuellen Erfahrungen, die wir im Lauf des Lebens gemacht haben. Doch wie Forscher inzwischen wissen, verändern sich unsere Erinnerungen mit der Zeit unbemerkt. Was bedeutet das für die menschliche Identität?

**Discovery Channel, 13.50 Uhr**

### Donnerstag, 29. August

#### Das automatische Gehirn (2/2)

#### Die Macht des Unbewussten

Neurowissenschaftler bewiesen mit verblüffenden Experimenten, wie wenig Macht der menschliche Verstand über viele unserer alltäglichen Entscheidungen hat. Bei pfiffigen Mitmachaufgaben kann der Zuschauer bei dieser Sendung den Einfluss des Unbewussten an sich selbst testen.

**Arte, 21.55**

**Wdh. am 30. 8. um 9.40 Uhr**

## **Freitag, 30. August**

### **Entdecke!**

#### **Warum wir Sex lieben**

Sex und Orgasmus sind schon lange keine Tabuthemen mehr. Umso erstaunlicher, dass viele Menschen so wenig darüber wissen. Warum fühlt sich der sexuelle Rausch so gut an? Und was passiert dabei im Körper?

**Discovery Channel, 9.45 Uhr**

## **Ab Mittwoch, 4. September**

### **Themenwoche »MachtMenschen«**

#### **Volksvertreter**

Bei der Bundestagswahl am 22. September geht es um Einfluss, Dominanz, aber auch um Gewalt. Was macht Macht mit Menschen? Die Dokumentation begleitet fünf Volksvertreter über ein ganzes Jahr.

**3sat, 20.15 Uhr**

**Teil 2 am 5. 9. um 20.15 Uhr**

## **RADIOTIPPS**

### **Dienstag, 20. August**

#### **ARD Radiofestival. Jazz Urheber und Zeuge – Die Rolle des Improvisators**

Viele Jazzmusiker befinden sich bei einer Improvisation im Flow – einem Zustand, in dem Handlungen ganz automatisch abzulaufen scheinen. Der Violinist Christian Howes wurde bei der Konferenz »The Improvising Brain« in Atlanta nach der Aufführung eines improvisierten Stücks mit dem Notentext des gerade Gespielten konfrontiert. Erkannte der Geigenvirtuose seine Musik wieder?

**SWR2, 23.30 Uhr**

### **Mittwoch, 21. August**

#### **SWR2 Wissen Gesund durch die Wechseljahre – Was Frauen wirklich hilft**

Nur jede fünfte Frau in den Wechseljahren leidet unter Hitzewallungen, Schlafstörungen und Gefühlsschwankungen. Trotzdem verschreiben Ärzte großzügig Hormone. Nun bestätigten neue

Studien den Verdacht, dass sie das Risiko für Krebs und Herzinfarkt erhöhen.

**SWR2, 8.30 Uhr**

#### **SWR2 Tandem**

##### **Schatten der Vergangenheit: Kriegskinder**

Zehntausende Kinder wuchsen nach dem Zweiten Weltkrieg ohne Vater auf. Äußerlich meist unversehrt, wurden sie mit tief greifenden familiären Veränderungen konfrontiert, die sich häufig bis in nachfolgende Generationen auswirkten.

**SWR2, 10.05 Uhr**

#### **Doppel-Kopf**

##### **Am Tisch mit Werner Gross, »Messie-Forscher«**

Messies häufen Gegenstände an, die sie meist nicht brauchen. Der Begriff stammt aus dem englischen Wort »mess« für Durcheinander und bezieht sich auf unkontrollierte Sammelwut. Der Psychologe Werner Gross ist Spezialist für solche »stoffungebundenen Süchte«.

**hr2 Kultur, 12.05 Uhr**

### **Donnerstag, 22. August**

#### **Doppel-Kopf Am Tisch mit Uwe Böschmeyer, »Existenz-Forscher«**

Je weniger Sinn ein Mensch in seinem Leben findet, desto beziehungsloser bleibt er sich selbst und anderen gegenüber, sagt der Wiener Psychiater und Neurologe Viktor E. Frankl. Nach der von ihm entwickelten Methode der Existenzanalyse arbeitet der Psychotherapeut Uwe Böschmeyer. Er stellt sein Konzept der wertorientierten Persönlichkeitsbildung vor.

**hr2 Kultur, 12.05 Uhr**

### **Samstag, 24. August**

#### **SWR2 Zeitgenossen Der Publizist Rüdiger Safranski im Gespräch mit Werner Witt**

Rüdiger Safranski wurde mit Werken über deutsche Geistesgrößen wie Martin Heidegger, Arthur Schopenhauer und Friedrich Schiller berühmt. In wenigen Tagen erscheint nun seine große Goethebiografie.

**SWR2, 17.05 Uhr**

### **Sonntag, 25. August**

#### **Freistil Die hohe Kunst der Beleidigung – ein kleiner Ratgeber**

Einen Ordnungshüter so zu titulieren, wie Joschka Fischer einst den Bundestagspräsidenten »mit Verlaub« nannte, kann teuer werden. Interessanter sind subtile Beleidigungen wie Schmähkritiken oder satirische Zeichnungen. Die Grenzen zwischen Affront und Meinungsäußerung sind dabei fließend.

**Deutschlandfunk, 20.05 Uhr**

### **Samstag, 31. August**

#### **Essay Süße Geschäfte**

Die wenigsten Kinder durchschauen die Mechanismen der Werbung, die sich an sie richtet. Selbst vermeintlich geschützte Räume wie Schulen und Sportvereine erreicht das teils aggressive Marketing der Lebensmittelindustrie. Sie wirbt oft für ungesunde Produkte, die besonders hohe Profite versprechen.

**MDR Figaro, 19.05 Uhr**

## TERMINE

### 1. September, Leipzig

#### 2. Deutscher Patientenkongress Depression

**Thema: Depression erforschen, Betroffenen helfen, Wissen weitergeben**

Ort: Gewandhaus Leipzig

Augustusplatz 8, 04109 Leipzig

Kontakt: Stefanie Bethmann, event lab GmbH

Telefon: +49 341 240596-64

Fax: +49 341 240596-51

E-Mail: sbethmann@eventlab.org

[www.deutsche-depressionshilfe.de/stiftung/patientenkongress-2013.php](http://www.deutsche-depressionshilfe.de/stiftung/patientenkongress-2013.php)

### 3.–7. September, Lausanne (Schweiz)

#### 16. European Conference on Developmental Psychology

**Thema: Current European Research in Developmental Psychology**

Kontakt: Christiane Moro,

Université de Lausanne

E-Mail: ecdp2013@unil.ch

[www3.unil.ch/wpmu/ecdp2013](http://www3.unil.ch/wpmu/ecdp2013)

### 7.–11. September, Erfurt

#### Erfurter Psychotherapiewoche

**Thema: Umgang mit Macht und Psychotherapie in der Gesellschaft**

Kontakt: Christian Meyer,

Organisationsbüro der EPW,

Fischmarkt 5, 99084 Erfurt

Tel.: +49 361 64224-48

Fax: +49 361 64224-49

E-Mail: afp-erfurt@t-online.de

[www.psychotherapie-woche.de](http://www.psychotherapie-woche.de)

### 9.–11. September, Saarbrücken

#### 21. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie

**Thema: Entwicklung über die Lebensspanne**

Ort: Universität des Saarlandes,

Wissens- und Technologietransfer GmbH,

Gebäude A 1.1,

66123 Saarbrücken

Kontakt: Gisa Aschersleben

[www.gehirn-und-geist.de](http://www.gehirn-und-geist.de)

Telefon: +49 681 302-3839

Fax: +49 681 302-3871

E-Mail:

aschersleben@mx.uni-saarland.de

[www.uni-saarland.de](http://www.uni-saarland.de)

### 9.–13. September, Bonn

#### European Summer School on

#### Eye Movements

**Thema: Theories, Neural Bases, Experimental Designs and Statistical Analysis of Eye Movements Studies in Clinical Settings, Ergonomics and Marketing Research**

Ort: Universität Bonn,

Institut für Psychologie,

Kaiser-Karl-Ring 9, 53111 Bonn

E-Mail: essem@uni-bonn.de

[www.psychologie.uni-bonn.de/units/cognitive-psychology/essem2013](http://www.psychologie.uni-bonn.de/units/cognitive-psychology/essem2013)

### 11. September, Berlin

#### Vorlesungsreihe: Psychiatrie in der DDR

Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité-Universitätsmedizin Berlin,

Campus Charité Mitte,

Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Kontakt: Filiz Celiker

Telefon: +49 30 450517002

E-Mail: filiz.celiker@charite.de

[http://psy-ccm.charite.de/aktuelles/veranstaltungenkalender/veranstaltung/details/psychiatrie\\_in\\_der\\_ddr/](http://psy-ccm.charite.de/aktuelles/veranstaltungenkalender/veranstaltung/details/psychiatrie_in_der_ddr/)

### 11.–13. September, Montreux (Schweiz)

#### SGKJPP & SGPP Jahreskongress 2013:

#### 5. Kongress der Psy-Verbände Schweiz

**Thema: Übergänge – eine Herausforderung**

Ort: Montreux Music & Convention

Centre, Grand Rue 95,

CH-1820 Montreux

Kontakt: Organizers Schweiz GmbH

Telefon: +41 61 83698-78

Fax: +41 61 83698-77

E-Mail: registration@organizers.ch

[www.swisspsycongress.ch](http://www.swisspsycongress.ch)

## IMPRESSUM

**Chefredakteur:** Prof. Dr. phil. Dipl.-Phys. Carsten Könneker M.A. (verantwortlich)

**Artdirector:** Karsten Kramarczik

**Redaktionsleitung:** Dipl.-Psych. Christiane Gelitz

**Redaktion:** Dipl.-Psych. Steve Ayan (Textchef), Dr. Katja Gaschler (Koordination Sonderhefte), Dr. Andreas Jahn (Online-Koordinator), Dr. Frank Schubert, Dipl.-Biol. Claudia Wolf

**Freie Mitarbeit:** Dipl.-Psych. Joachim Retzbach, B.A. Wiss.-Journ. Daniela Zeibig

**Schlussredaktion:** Christina Meyberg (Ltg.), Sigrid Spies, Katharina Werle

**Bildredaktion:** Alice Krüßmann (Ltg.), Anke Lingg, Gabriela Rabe

**Layout:** Karsten Kramarczik, Sibylle Franz, Oliver Gabriel, Anke Heinzelmann, Claus Schäfer, Natalie Schäfer

**Redaktionsassistent:** Inga Merk

**Referentin des Chefredakteurs:** Kirsten Baumbusch

**Redaktionsanschrift:** Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg

Tel.: 06221 9126-776, Fax: 06221 9126-779

E-Mail: redaktion@gehirn-und-geist.de

**Wissenschaftlicher Beirat:**

Prof. Dr. Manfred Cierpka, Institut für Psychosomatische Kooperationsforschung und Familientherapie, Universität Heidelberg;

Prof. Dr. Angela D. Friederici, Max-Planck-Institut für neuro-

psychologische Forschung, Leipzig; Prof. Dr. Jürgen Margraf,

Arbeitseinheit für klinische Psychologie und Psychotherapie, Ruhr-

Universität Bochum; Prof. Dr. Michael Pauen, Institut für Philosophie

der Humboldt-Universität zu Berlin; Prof. Dr. Frank Rösler, Fachbereich

Psychologie, Universität Potsdam; Prof. Dr. Gerhard Roth, Institut

für Hirnforschung, Universität Bremen; Prof. Dr. Henning Scheich,

Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg; Prof. Dr. Wolf Singer,

Max-Planck-Institut für Hirnforschung, Frankfurt/Main; Prof.

Dr. Elsbeth Stern, Institut für Lehr- und Lernforschung, ETH Zürich

**Übersetzung:** Manfred Wolf

**Herstellung:** Natalie Schäfer, Tel.: 06221 9126-733

**Marketing:** Annette Baumbusch (Ltg.), Tel.: 06221 9126-741,

E-Mail: service@spektrum.com

**Einzelverkauf:** Anke Walter (Ltg.), Tel.: 06221 9126-744

**Verlag:** Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH,

Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg, Hausanschrift:

Slevogtstraße 3–5, 69126 Heidelberg, Tel.: 06221 9126-600,

Fax: 06221 9126-751, Amtsgericht Mannheim, HRB 338114

**Verlagsleiter:** Richard Zinken

**Geschäftsleitung:** Markus Bossle, Thomas Bleck

**Leser- und Bestellservice:** Helga Emmerich, Sabine Häusser, Ute Park,

Tel.: 06221 9126-743, E-Mail: service@spektrum.com

**Vertrieb und Abonnementsverwaltung:** Spektrum der Wissenschaft

Verlagsgesellschaft mbH, c/o ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach

81 06 80, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711 7252-192, Fax: 0711 7252-366, E-Mail:

spektrum@zenit-presse.de, Vertretungsberechtigter: Uwe Bronn

Die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH ist Koopera-

tionspartner der Nationales Institut für Wissenschaftskommuni-

kation gGmbH (NaWik). Das NaWik ist ein Institut der Klaus Tschira

Stiftung gGmbH und des Karlsruher Instituts für Technologie.

Wissenschaftlicher Direktor des NaWik ist Spektrum-Chefredakteur

Prof. Dr. Carsten Könneker.

**Bezugspreise:** Einzelheft: € 7,90, sFr. 15,40, Jahresabonnement Inland

(10 Ausgaben): € 68,-, Jahresabonnement Ausland: € 73,-, Jahres-

abonnement Studenten Inland (gegen Nachweis): € 55,-, Jahres-

abonnement Studenten Ausland (gegen Nachweis): € 60,-, Zahlung

sofort nach Rechnungserhalt. Postbank Stuttgart, BLZ 600 100 70,

Konto 22 706 708.

Die Mitglieder der DGPPN, des VBIO, der GNP, der DGNC, der GfG, der

DGPs, der DPG, des DPTV, des BDP, der GkEv, der DGPT, der DGSL, der

DGKJP, der Turm der Sinne gGmbH sowie von Mensa in Deutschland

erhalten die Zeitschrift GuG zum gesonderten Mitgliedsbezugspreis.

**Anzeigen/Druckunterlagen:** Karin Schmidt, Tel.: 06826 5240-315,

Fax: 06826 5240-314, E-Mail: schmidt@spektrum.com

**Anzeigenpreise:** Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom 1.11.2012.

**Gesamtherstellung:** Vogel Druck und Medienservice GmbH, Hönberg

Sämtliche Nutzungsrechte an dem vorliegenden Werk liegen bei der

Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH. Jegliche Nut-

zung des Werks, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, öffent-

liche Wiedergabe oder öffentliche Zugänglichmachung, ist ohne die

vorherige schriftliche Einwilligung der Spektrum der Wissenschaft

Verlagsgesellschaft mbH unzulässig. Jegliche unautorisierte Nutzung

des Werks berechtigt die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesell-

schaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die jeweiligen Nutzer.

Bei jeder autorisierten (oder gesetzlich gestatteten) Nutzung des

Werks ist die folgende Quellenangabe an branchenüblicher Stelle vor-

zunehmen: © 2013 (Autor), Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesell-

schaft mbH, Heidelberg. Jegliche Nutzung ohne die Quellenangabe in

der vorstehenden Form berechtigt die Spektrum der Wissenschaft

Verlagsgesellschaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die

jeweiligen Nutzer. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und

Bücher übernimmt die Redaktion keine Haftung; sie behält sich vor,

Leserbriefe zu kürzen.

**Bildnachweise:** Wir haben uns bemüht, sämtliche Rechteinhaber

von Abbildungen zu ermitteln. Sollte dem Verlag gegenüber dennoch

der Nachweis der Rechteinhaberschaft geführt werden, wird das

branchenübliche Honorar nachträglich gezahlt.

ISSN 1618-8519

[www.gehirn-und-geist.de](http://www.gehirn-und-geist.de)